



Hygienekonzept

COVID - 19

TSG Kirchberg Jagst 1861 e.V.

Stand 16.08.2020

Version 1.2



Inhalt

1. Vorbemerkung
2. Allgemeine Grundsätze
3. Allgemeine Hygiene- und Distanzregeln
4. Organisatorische Voraussetzungen
 - a. Organisatorische Maßnahmen
 - b. Kommunikation
 - c. Ansprechpartner
 - d. Verantwortliche Personen
5. Zonierung des Sportgeländes
 - a. Zone 1: Spielfeld/Innenraum
 - b. Zone 2: Umkleidebereich
 - c. Zone 3: Zuschauerbereich
6. Maßnahmen für den Trainingsbetrieb
 - a. Grundsätze
 - b. Abläufe / Organisation vor Ort
7. Maßnahmen für den Spielbetrieb (Meisterschaft, Pokal, Freundschaftsspiel)
 - a. Grundsätze
 - b. Abläufe/Organisation
8. Zuschauer
9. Gastronomie
10. Besonderheit Vertragsspieler und bezahlte Trainer
11. Hinweise
 - a. Haftungshinweise
 - b. Rechtliches



Inhalt

1. Vorbemerkung

Hygienekonzept für den Amateurfußball in Baden-Württemberg

Das Hygienekonzept der TSG Kirchberg Abteilung Fußball lehnt sich sehr stark an das Hygienekonzept des WFV (Württembergischen Fußballverband) an. Es wurde in einigen Passagen auf die Gegebenheiten der TSG Kirchberg Abteilung Fußball angepasst bzw. ergänzt.

Am 1. Juli 2020 ist in Baden-Württemberg die Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über die Sportausübung (Corona-Verordnung Sport – Corona VO Sport) in Kraft getreten. Diese sieht weitere Lockerungen für den Sport vor, die sowohl Training als auch Sportwettkämpfe und Sportwettbewerbe ohne Wahrung eines Mindestabstands unter bestimmten Voraussetzungen wieder zulassen.

Voraussetzung für die Aufnahme des Trainings- und Wettkampfbetriebs ist die Erstellung eines Hygienekonzepts. Ein solches hat zunächst der Betreiber öffentlicher oder privater Sportanlagen gemäß §§ 2 Abs. 1 S. 1, 5 CoronaVO Sport vorzuhalten, soweit dort Trainingseinheiten stattfinden sollen. Für den Ligabetrieb oder eine Wettkampfserie, also insbesondere Meisterschaftsrunden und Pokalwettbewerbe, müssen gemäß § 4 CoronaVO Sport die jeweiligen Sportfachverbände (SBFV, bfv, wfv) ein die Veranstaltungsreihe übergreifendes Hygienekonzept implementieren.

Das Ihnen vorliegende Hygienekonzept erfüllt die rechtlichen Vorgaben der CoronaVO Sport und ist bei allen Meisterschaftsspielen und Pokalwettbewerben zu beachten. Es kann darüber hinaus auch als Grundlage für ein Hygienekonzept des Sportanlagenbetreibers dienen, das für den Trainingsbetrieb zu beachten ist und ggf. auf die örtlichen Gegebenheiten angepasst werden muss.

2. Allgemeine Grundsätze

Der Schutz der Gesundheit steht über allem und öffentlich-rechtliche Vorgaben und Verordnungen sind immer vorrangig zu betrachten. An sie muss sich der Sport und damit jeder Verein streng halten. Unter Beachtung der lokalen Gegebenheiten und Strukturen gilt es für Vereine, individuelle Lösungen zu finden und umzusetzen. Es muss sichergestellt sein, dass der Trainings- und Spielbetrieb in der jeweiligen Kommune behördlich gestattet ist.

Jeder Spieler, der am Training oder an Freundschaftsspielen teilnimmt, muss die aktuelle Fassung des Hygienekonzepts kennen und sich strikt daran zu halten. Die Teilnahme am Training und/oder Spiel ist grundsätzlich freiwillig.

Alle Trainingseinheiten und Freundschaftsspiele werden als Freiluftaktivität durchgeführt, da das Infektionsrisiko durch den permanenten Luftaustausch verringert wird.



3. Allgemeine Hygiene- und Distanzregeln

Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds (Zonen 2 und 3). Ausnahmen sind anhand lokaler behördlicher Verordnungen auszurichten. In Trainings- und Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld (Zone 1) einzuhalten.

- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (mindestens 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.
- Mitbringen eigener Getränkeflasche, die zu Hause gefüllt wurde.
- Kein Abklatschen, In-den-Arm-nehmen und gemeinsames Jubeln.

Gesundheitszustand

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, muss die Person dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren: Husten, Fieber (ab 38° Celsius), Atemnot, Erkältungssymptome.
- Die gleiche Empfehlung liegt vor, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus SARS-CoV-2 im eigenen Haushalt muss die betreffende Person mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen werden. Aktuelle Empfehlungen gehen sogar in Richtung vier Wochen.
- Bei allen am Training/Spiel Beteiligten sollte vorab der aktuelle Gesundheitszustand erfragt werden.

Minimierung der Risiken in allen Bereichen

- Es ist rechtzeitig zu klären, ob Teilnehmende am Training/Spiel einer Risikogruppe (besonders Ältere und Menschen mit Vorerkrankung) angehören.
- Auch für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Training von großer Bedeutung, weil eine gute Fitness vor Komplikationen der Covid-19-Erkrankung schützen kann. Nicht zuletzt für sie ist es wichtig, das Infektionsrisiko bestmöglich zu minimieren.
- Fühlen sich Trainer oder Spieler aus gesundheitlichen Gründen unsicher in Bezug auf das Training oder eine spezielle Übung, sollten sie auf eine Durchführung verzichten
Es gelten immer die jeweils lokal gültigen Verordnungen und Vorgaben. In den Kommunen können ergänzte/abweichende Vorgaben bestehen, die es gesondert zu beachten gilt.
- Es muss sichergestellt sein, dass der Trainings- und Spielbetrieb vor Ort auch behördlich gestattet ist.



4. Organisatorische Voraussetzungen

a. Organisatorische Maßnahmen

1. Benennung einer Ansprechperson (Hygienebeauftragter) im Verein, die als Koordinator für sämtliche Anliegen und Anfragen zur Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs zuständig ist.

Siehe Anlage

2. Jeder Verein sollte ein eigenes Hygienekonzept für die individuellen Rahmenbedingungen „rund um das Spielfeld“ erstellen und mit den lokalen Behörden abstimmen.
3. Das Sportgelände wird in 3 Zonen unterteilt und darüber der Zutritt geregelt.
4. Alle Trainer und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter werden in die Vorgaben zum Trainings- und Spielbetrieb und die Maßnahmen des Vereins eingewiesen.
5. Informationen werden im Vorfeld auch an gegnerische Mannschaften und die Schiedsrichter verteilt.

b. Kommunikation

- Vor Aufnahme des Trainings- und Spielbetriebs müssen alle teilnehmenden Personen aktiv über die Hygieneregeln informiert werden. Dies gilt im Spielbetrieb für sämtliche Personen des Heimvereins, des Gastvereins, der Schiedsrichter und sonstiger Funktionsträger. Das Einverständnis kann über den Beauftragten des Heim-/Gastvereins gesamthaft eingeholt werden.
- Alle weiteren Personen, welche sich auf der Sportstätte aufhalten, müssen über die Hygieneregeln informiert werden. Hierzu erfolgt der Aushang des Hygienekonzepts mindestens am Eingangsbereich des Sportgeländes.
- Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, ist im Rahmen des Hausrechts der Zutritt zu verwehren bzw. sind diese der Sportstätte zu verweisen.
- Die Sportstätte muss ausreichend Wasch- und Desinfektionsmöglichkeiten, vor allem vor dem Betreten des Sportgeländes, bieten.
- Das Hygiene-Konzept wird per E-Mail durch den Hygienebeauftragten an alle Vereinsmitglieder, Trainer und Eltern geschickt.
- Bei Fragen kann sich jederzeit an den Hygienebeauftragten des Vereins gewandt werden.



Zonierung des Sportgeländes

Das Sportgelände wird in drei Zonen unterteilt und darüber der Zutritt von Personengruppen geregelt.

c. Ansprechpartner

Siehe Anhang

d. Verantwortliche Personen

Siehe Anhang

5. Zonierung des Sportgeländes

Das Sportgelände wird in drei Zonen unterteilt und darüber der Zutritt von Personengruppen geregelt.

a. Zone 1: Spielfeld/Innenraum

Siehe Anhang

In Zone 1 (Spielfeld inkl. Spielfeldumrandung und ggf. Laufbahn) befinden sich nur die für den Trainings- und Spielbetrieb notwendigen Personengruppen:

- o Spieler
- o Trainer
- o Funktionsteams
- o Schiedsrichter

- o Sanitäts- und Ordnungsdienst
- o Hygienebeauftragter
- o Medienvertreter (siehe nachfolgende Anmerkung)

- Falls möglich, sollte die Zone 1 an festgelegten Punkten betreten und verlassen werden. o Hierzu können Wegführungsmarkierungen für den Weg vom Umkleidebereich zum Spielfeld und zurück genutzt werden.

- Sofern Medienvertreter im Zuge der Arbeitsausführung Zutritt benötigen, erfolgt dieser nur nach vorheriger Anmeldung beim Heimverein und unter Einhaltung des Mindestabstands.

Alle Zonen werden deutlich gekennzeichnet. Siehe Anlage.



b. Zone 2: Umkleidebereich

In Zone 2 (Umkleidebereiche) haben nur die relevanten Personengruppen Zutritt: o Spieler

o Trainer

o Funktionsteams

o Schiedsrichter

o Hygienebeauftragter

Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung.

In sämtlichen Innenbereichen wird dringend empfohlen einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Zone 2 wird bei mit einem Schild versehen, die Tür zum Kabinentrakt wird stetig geschlossen sein und nur zum Lüften nach der Veranstaltung / Spieltag geöffnet.

c. Zone 3: Zuschauerbereich

Die Zone 3 „Zuschauerbereich“ bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, die frei zugänglich und unter freiem Himmel (Ausnahme Überdachungen) sind.

Es ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Personen in Zone 3 die Sportstätte über einen/mehrere offizielle Eingänge betreten, sodass im Rahmen des Spielbetriebs die anwesende Gesamtpersonenanzahl stets bekannt ist. *Weitere Informationen dazu finden Sie im Kapitel „Zuschauer“.*

Sofern die Sportstätte es zulässt, empfiehlt sich die Trennung von Ein- und Ausgangsbereichen.

Das Auf-/Anbringen von Markierungen unterstützt bei der Einhaltung des Abstandsgebots: o Zugangsbereich mit Ein- und Ausgangspuren sowie Abstandsmarkierungen

Spuren zur Wegführung auf der Sportanlage

Abstandsmarkierungen auf den Plätzen der Zuschauer

Abstandsmarkierungen bei Gastronomiebetrieb

Unterstützende Schilder/Plakate helfen bei der dauerhaften Einhaltung der Hygieneregeln.

Sämtliche Bereiche der Sportstätte, die nicht unter die genannten Zonen fallen (z.B. Gesellschafts- und Gemeinschaftsräume, Gastronomiebereiche), sind separat

zu betrachten und auf Grundlage der lokal gültigen behördlichen Verordnungen zu betreiben.

Zone 3 Zuschauerbereich wird am Geländer gekennzeichnet bezgl. Min. Abstand 1,5 Meter.



6. Maßnahmen für den Trainingsbetrieb

a. Grundsätze

- ▮ Trainer und Vereinsmitarbeiter informieren die Trainingsgruppen über die geltenden allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften.
- ▮ Den Anweisungen der Verantwortlichen (Trainer und Vereinsmitarbeiter) zur Nutzung des Sportgeländes ist Folge zu leisten.
- ▮ Eine rechtzeitige Rückmeldung (spätestens ein Tag vor dem Training/Spiel), ob man am Training teilnehmen kann, ist zu empfehlen, um eine bestmögliche Trainingsplanung zu ermöglichen, zumal die Gruppeneinteilung vorgenommen werden muss.
- ▮ Gewissenhafte Dokumentation der Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit durch den verantwortlichen Trainer ist zu gewährleisten und mindestens vier Wochen aufzubewahren.

b. Abläufe / Organisation vor Ort

Ankunft und Abfahrt

- ▮ Bei der Nutzung von Fahrgemeinschaften wird das Tragen von Mund-Nasen-Schutz empfohlen. *Wenn möglich, wird eine individuelle Anreise (zu Fuß oder Fahrrad) empfohlen.*
- ▮ Bei Anreise im Teambus, Mannschaftsbus, ÖPNV ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend.
- ▮ Die Ankunft am Sportgelände ist so zu planen, dass keine längeren Aufenthaltszeiten entstehen.
- ▮ Alle Teilnehmer sollten bereits umgezogen auf das Sportgelände kommen oder sich – sofern möglich – direkt am Platz umziehen. Bei der Nutzung von Umkleieräumen ist das Tragen von Mund-Nasen-Schutz sowie das Einhalten des Mindestabstands zu beachten. *Es wird empfohlen, Kabinen und Duschen nur in dringend notwendigen Fällen zu benutzen bzw. bevorzugt zu Hause zu duschen.*

Auf dem Spielfeld

Alle Trainings- und Spielformen können wieder mit Körperkontakt durchgeführt werden.

- ▮ Die maximale Gruppengröße beträgt 20 Personen. Trainer zählen zur Gruppengröße.
- ▮ Sofern mehr als 20 Spieler am Training teilnehmen wollen, können mehrere Gruppen gebildet werden. Die Gruppen dürfen sich aber nicht durchmischen und müssen „getrennt“ trainieren.



- Wir empfehlen, vor allem bei den Jugendmannschaften (Von G-Jugend bis einschließlich D-Jugend) weiterhin in kleineren Gruppen mit ausreichend Betreuungspersonal zu trainieren.

Auf dem Sportgelände

- Nutzung und Betreten des Sportgeländes ausschließlich, wenn ein eigenes Training geplant ist.
- Zuschauende Begleitpersonen sind unter Einhaltung des Mindestabstands möglich.
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist sichergestellt.
- Bei der Nutzung geschlossener Räume wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes dringend empfohlen.
- Die Nutzung von Gesellschafts- und Gemeinschaftsräumen sowie Gastronomiebereichen unterliegt den jeweils lokal gültigen Verordnungen.

7. Maßnahmen für den Spielbetrieb (Meisterschaft, Pokal, Freundschaftsspiel)

Auch für den Spielbetrieb gelten die Vorgaben der aktuellen Corona-Verordnung. Darüber hinaus müssen weitere Maßnahmen und Abläufe vom Verein festgelegt werden, um das Infektionsrisiko im Rahmen von Spielen zu minimieren. Folgende Punkte sollen dabei im Hygienekonzept des Vereins Berücksichtigung finden:

a. Grundsätze

Es muss sichergestellt sein, dass der Trainings- und Spielbetrieb vor Ort behördlich gestattet ist. Es sollte eine Abstimmung mit den lokalen Behörden zu individuellen Hygiene-Maßnahmen erfolgen.

b. Abläufe/Organisation

Allgemein

Allgemeine Organisation von Grundlagen der Hygienemaßnahmen (Desinfektionsmittel-Spender, Seife, Einmal-Handtücher, Hinweis-Beschilderung)

Anreise der Teams und Schiedsrichter zum Sportgelände

- Anreise der Teams und Schiedsrichter mit mehreren Fahrzeugen wird empfohlen. Fahrgemeinschaften sollten soweit möglich minimiert werden. Insbesondere bei Anreise in Mannschaftsbussen/-transportern sind die geltenden Abstandsregelungen und Hygienevorgaben zu beachten.



- Die Anreise der Schiedsrichter mit Gespannen kann mit max. 2 Fahrzeugen erfolgen.
- Die allgemeinen Vorgaben bzgl. Abstandsregelungen etc. sind einzuhalten.
- Zeitliche Entkopplung der Ankunft der beiden Teams und Schiedsrichter.
- In Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten: Realisierung unterschiedlicher Wege zu den Kabinen oder größtmögliche räumliche Trennung. Kabinen (Teams & Schiedsrichter)
- Dringende Empfehlung, angrenzende, freie Räumlichkeiten als zusätzliche Umkleemöglichkeiten zu nutzen, der Mindestabstand von 1,5 Meter ist zu gewährleisten. Ggf. räumliche oder zeitliche Aufspaltung der Kabinennutzung, z.B. Startelf – Torhüter – Ersatzspieler.
- Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- Keine Mannschaftsansprachen in der Kabine durchführen. Diese sind im Freien, unter Einhaltung des Mindestabstands, durchzuführen. Auf eine persönliche Vorstellung der Schiedsrichter in der Mannschaftskabine wird verzichtet.
- Es wird dringend empfohlen, in den Kabinen (Umkleebereich) einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Kabinen sollten nach jeder Nutzung gründlich (Empfehlung 10 Minuten) gelüftet werden. o Ggf. hierfür eine verantwortliche Person benennen.
- Die Kabinen sind regelmäßig zu reinigen (täglich), bei mehreren Spielen am Tag ggf. auch zwischen den Nutzungen.

Duschen/Sanitärbereich

- ▮ Abstandsregeln gelten auch in den Duschen.
- ▮ Gegebenenfalls müssen einzelne Duschen „gesperrt“ werden.
- ▮ Bei gemeinsamer Nutzung von Duschanlagen durch beide Teams, sollte diese nur zeitlich versetzt und getrennt erfolgen.
- ▮ Die sanitären Anlagen sind regelmäßig zu reinigen (täglich), bei mehreren Spielen am Tag ggf. auch zwischen den Spielen.
- ▮ Es wird empfohlen, wenn möglich zu Hause zu duschen.

Weg zum Spielfeld/Spieler-Tunnel

- Die Mindestabstandsregelung auf dem Weg zum Spielfeld muss zu allen Zeitpunkten (zum Aufwärmen, zum Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) angewendet werden.
- Sofern möglich, räumliche Trennung der Wege für beide Teams.
- Zeitliche Entzerrung der Nutzung.



Spielbericht

- || Das Ausfüllen des Spielberichtes-Online vor dem Spiel inklusive der Freigabe der Aufstellungen erledigen die Mannschaftenverantwortlichen nach Möglichkeit jeweils im Vorfeld bzw. auf eigenen (mobilen) Geräten. Der Schiedsrichter sollte nach Möglichkeit ebenso den Spielbericht an seinem eigenen (mobilen) Gerät ausfüllen.
- || Werden vor Ort Eingabegeräte von mehreren Personen benutzt, ist sicherzustellen, dass unmittelbar nach Eingabe der jeweiligen Person eine Handdesinfektion möglich ist.
- || Alle zum Spiel anwesenden Spieler und Betreuer sind auf dem Spielberichtsbogen genauestens einzutragen, um die Anwesenheit zu dokumentieren. Die Anzahl der Betreuer pro Team sollte die Anzahl 5 nicht überschreiten.

Aufwärmen

- Zeitliche Anpassung an Gegebenheiten.
- Anpassung der Vorspielphase (z.B. Aufwärmen).
- Die Auswärtsmannschaft hat sich auf dem hinteren Trainingsplatz, auf der Seite zum Tennisgelände aufzuwärmen und den ersten Eingang am Materialcontainer zu nutzen
- Die Heim Mannschaft hat den hinteren Trainingsplatz auf der Seite der Kläranlage zu nutzen, der Eingang erfolgt am Zugang der Kläranlage
- Ausrüstungs-Kontrolle
- Equipment-Kontrolle im Außenbereich durch den Schiedsrichter.
- Wenn hierbei kein Mindestabstand gewährleistet werden kann, sollte der Schiedsrichter(-Assistent) hierbei einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Die Kontrolle wird vor dem Bereich der Tennisanlagen erfolgen, eine Mannschaft nach der anderen.

Einlaufen der Teams

- Zeitlich getrenntes Einlaufen bzw. kein gemeinsames Sammeln und Einlaufen.
- Kein „Handshake“
- Kein gemeinsames Aufstellen der Mannschaften
- Keine Escort-Kids
- Keine Maskottchen
- Keine Team-Fotos (Fotografen nur hinter Tor und Gegengerade)
- Keine Eröffnungsinszenierung



Trainerbänke/Technische Zone

- Alle auf dem Spielbericht eingetragenen Betreuer haben sich während des Spiels in der Technischen Zone des eigenen Teams aufzuhalten. Ist bei Spielen (z.B. Kleinfeld) die Kennzeichnung einer Technischen Zone nicht möglich, halten sich alle Betreuer an der Seitenlinie auf, wobei Heim- und Gastmannschaft jeweils die gegenüberliegende Spielfeldseite benutzen sollten.
- In allen Fällen ist nach Möglichkeit auf den Mindestabstand zu achten, falls dies nicht möglich ist, wird dringend empfohlen, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Nutzung jedes 2. oder 3. Sitzes (der Mindestabstand von 1,5 Meter ist zu gewährleisten). Ggf. Stühle/Bänke in Erweiterung der Ersatzbänke (idealerweise ebenfalls überdacht).
- Die Erweiterung der Trainer und Ersatzspielerbänke erfolgt mittels „Bierbänken“ und Gartenstühle. Um den Schutz gegenüber den 11 Feldspielern zu gewährleisten, werden diese hinter die Bande verlegt und mit Bauzaun oder Kleinfeldtoren abgegrenzt.
- Zusätzliche Beschilderungen werden angebracht

Während dem Spiel

- Auf Abklatschen, In-den-Arm-nehmen und gemeinsames Jubeln mit Körperkontakt ist zu verzichten.
- Rudelbildung o.ä. ist zu unterlassen.

Halbzeit

- In den Halbzeit- bzw. Verlängerungspausen verbleiben nach Möglichkeit alle Spieler, Schiedsrichter und Betreuer im Freien.
- Die Gastmannschaft verbringt die Halbzeitpause auf dem Hauptspielfeld Zone 1 oder auf dem hinteren Trainingsplatz
- Die Heimmannschaft verbringt die Halbzeitpause in der „Tennishütte“ (offene Überdachung).
- Falls kein Verbleib im Freien möglich ist, muss auf die zeitversetzte Nutzung der Zuwege zu den Kabinen geachtet werden (Mindestabstand einhalten).

Nach dem Spiel

- Beachtung der zeitversetzten Nutzung der Zuwege zu den Kabinen (falls notwendig).
- Keine Pressekonferenzen
- Abreise Teams: räumliche und zeitliche Trennung der Abreise, siehe Anreise.



8. Zuschauer

Erfassung der Kontaktdaten (Vor- und Nachname, Datum, Zeitraum der Anwesenheit und soweit vorhanden Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse) der anwesenden Zuschauer (analog Gastronomie)

Nur für Nachverfolgung mgl. Infektionsketten

Siehe Anhang

- Datenerhebung gem. CoronaVO § 6 • Listen am Eingang sind nicht erlaubt (Datenschutz).
- Zulässig: Einzelblatt pro Zuschauer, jeweils ausgefüllt in eine abgeschlossene Box oder ein sonstiges Behältnis einwerfen.
- Strikte Kontrolle und Einhaltung der zulässigen Zuschauerzahlen (derzeit und bis 31.7.2020 = 100).
- Klare und strikte Trennung von Sport- und Zuschauer-Bereichen (siehe Zonierung).
- In allen Innenbereichen (z.B. Toiletten) wird dringend empfohlen einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Möglichkeiten zu Händewaschen und/oder desinfizieren sind bereitzustellen.
- Das Auf-/Anbringen von Markierungen unterstützt bei der Einhaltung des Abstandsgebots o Zugangsbereich mit Ein- und Ausgangsspuren sowie Abstandsmarkierungen
- Spuren zur Wegführung auf der Sportstätte
- Abstandsmarkierungen auf Zuschauerplätzen
- Abstandsmarkierungen bei Gastronomiebetrieb
- Unterstützende Schilder/Plakate helfen bei der dauerhaften Einhaltung der Hygieneregeln.

Zuschauer / Eltern über Hygienekonzept informieren und diese bitten, erst zu Spielbeginn zu erscheinen.

Zuschaueransage über Band / Stadionsprecher

9. Gastronomie

- Klare und strikte Trennung von Sport- und Gastronomie-Bereich (z.B. durch Absperrbänder).
- Für gastronomische Angebote/Bereiche gelten die allgemeinen Vorgaben der Corona-Verordnung! o z.B. müssen Anwesenheitslisten im Gastrobereich geführt werden.
-

Vereinsheim:

- Der Gastronomiebereich des Vereinsheims bleibt bis zum 31.8.2020 geschlossen, danach wird die Situation vom Vorstand der TSG Kirchberg neu bewertet.



- Die WC Anlagen (Damen und Herren) werden geöffnet, unter den Voraussetzungen des vorgeschriebenen Mindestabstandes von 1,5 Meter. Ggf. werden WC's gesperrt.
- Hygienemaßnahmen wie Seife, Desinfektionsmittel sind gegeben.
- Im WC Bereich herrscht Maskenpflicht
- Im WC Bereich dürfen sich max 2 Personen befinden
- Es wird sich an die Vorgaben der Gastronomie gehalten.

Wurstverkauf / Wurstbude / Getränkeverkauf

- Zum Schutz von Verkaufspersonal und Zuschauer wird eine Trennwand (Plexiglasscheibe) aufgebaut.
- Es steht dem Verkaufspersonal Desinfektionsmittel zur Verfügung
- Es steht dem Zuschauer Desinfektionsmittel zur Verfügung.
- Das Verkaufspersonal reinigt regelmäßig die Ausgabefläche
- Es wird geraten zum Kassieren einen Einweghandschuh zu tragen
- Für Zuschauer werden die 1,5 Meter Abstand auf den Boden angezeichnet und ein Einbahnstraßensystem abgesteckt
- Das Verkaufspersonal muss Mund und Nasenschutz tragen.

Maßnahmen zur Sicherstellung des spezifischen Schutzes der Arbeitnehmer im Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung nach Arbeitsschutzgesetz. o Es empfiehlt sich für Personen, die im Gastrobereich tätig sind, entsprechende Infektionsschutzmaterialien wie Mundschutz, Einweghandschuhe und Desinfektionsmittel bereitzustellen.

- Anbringen eines Spuckschutzes im Thekenbereich
- Eine Freiwilligkeit der Wiederaufnahme zur Arbeit sollte im Vorfeld abgeklärt werden.

10. Besonderheit Vertragsspieler und bezahlte Trainer

Folgende zusätzliche Hinweise gelten, sofern gesetzlich unfallversicherte Personen (Vertragsspieler, bezahlte Trainer) in den Trainings- und/oder Spielbetrieb involviert sind:

- Der Verein ist der Arbeitgeber. Dieser trägt die Verantwortung für die Umsetzung notwendiger Infektionsschutzmaßnahmen für seine Arbeitnehmer.
- Folgende Maßnahmen sind verpflichtend: o Unterweisung in das Hygienekonzept
- Bereitstellung von notwendigem Mund-Nasen-Schutz-Masken



- Ermöglichen/Anbieten von arbeitsmedizinischer Vorsorge, die auch telefonisch erfolgen kann
- Individuelle Beratung zu besonderen Gefährdungen aufgrund Vorerkrankungen und/oder individueller Disposition
- Besprechung von Ängsten und psychischer Belastung
- Vorschlag von geeigneten Schutzmaßnahmen, wenn die Arbeitsschutzmaßnahmen des Konzeptes nicht ausreichen

Im Falle eines Infektionsverdachts ist von einer Arbeitsunfähigkeit der Arbeitnehmer auszugehen bis eine ärztliche Abklärung des Verdachts erfolgt ist.

11. Hinweise

a. Haftungshinweise

Bei Wiederaufnahme des Trainings ist zwar jeder Verein dafür verantwortlich, die geltenden Sicherheits- und Hygienebestimmungen einzuhalten und den Trainings- und Spielbetrieb entsprechend der jeweils geltenden Verfügungslage zu organisieren, eine generelle Haftung für eine Ansteckung mit dem Corona-Virus im Rahmen des Trainings trifft Vereine und für die Vereine handelnde Personen aber nicht. Es ist klar, dass auch bei Einhaltung größtmöglicher Sicherheits- und Hygienestandards eine Ansteckung sich nicht zu 100 Prozent vermeiden lässt (weder im Training/Spiel noch bei sonstiger Teilnahme am öffentlichen Leben). Die Vereine haften nicht für das allgemeine Lebensrisiko der am Training beteiligten Personen.

Eine Haftung kommt nur in Betracht, wenn dem Verein bzw. den für den Verein handelnden Personen ein vorsätzliches oder fahrlässiges Fehlverhalten vorzuwerfen ist und gerade dadurch Personen zu Schaden kommen. Die Beweislast für ein solches Fehlverhalten und einen darauf basierenden Schaden trägt grundsätzlich derjenige, der den Verein/die handelnden Personen in Anspruch nehmen möchte.

b. Rechtliches

Die vorherigen Bestimmungen sind nach bestem Wissen erstellt. Eine Haftung bzw. Gewähr für die Richtigkeit der Angaben kann nicht übernommen werden. Es ist stets zu beachten, dass durch die zuständigen Behörden oder Eigentümer bzw. Betreiber der Sportstätte weitergehende oder abweichende Regelungen zum Infektionsschutz sowie Nutzungsbeschränkungen getroffen werden können. Prüfen Sie dies bitte regelmäßig. Diese sind stets vorrangig und von den Vereinen zu beachten.

Die Ausführungen beziehen sich auf alle Geschlechter. Aus Gründen der Lesbarkeit wird nur die männliche Form genannt.



Anlagen

Anlage 1 und 2 Ansprechpartner / Verantwortliche

Vorstand TSG Kirchberg

Jürgen Grasmüller

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

2. Vorstand

Daniela Rösner

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

3. Vorstand

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

PROF



Abteilungsleiter Fussball

Andreas Garmatter

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Stellv. Abteilungsleiter Fussball

Alexander Lemmer

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Stellv. Abteilungsleiter Fussball

Clement Borchers

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Teammanager

Matthias Deeg

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

KOPFE



Hygieneverantwortlicher

Thorsten Meyer

Jürgen Grasmüller

Verantwortlicher Platzordner

Marc Hanausca

[REDACTED]

Stellv. Platzordner

Jan Ludwig

[REDACTED]

[REDACTED]

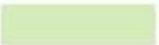
[REDACTED]

KOPFE



Anlage 3- Karte Zone 1-3



-  Zone 1 Spielfeld
-  Zone 2 Umkleiden
-  Zone 3 Zuschauer



Anlage 3.1 Kennzeichnung Zonen 1-3

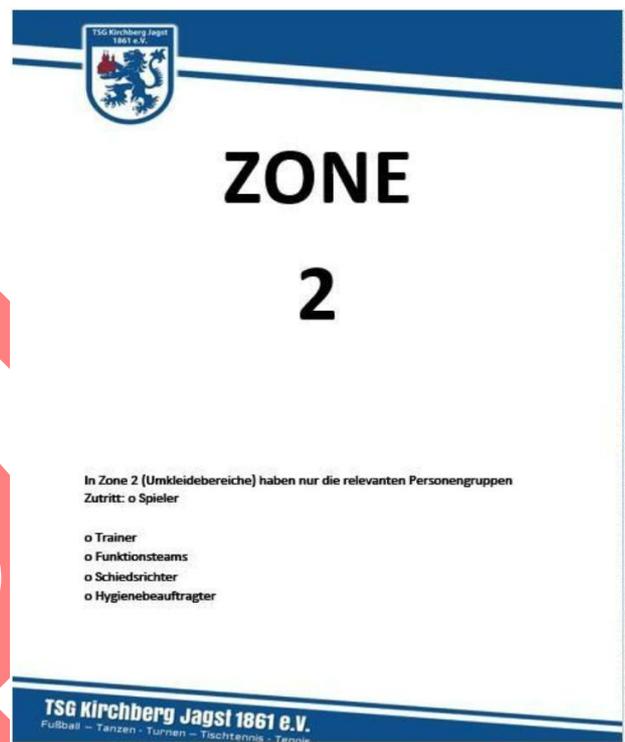


ZONE
1

In Zone 1 (Spielfeld inkl. Spielfeldumrandung und ggf. Laufbahn) befinden sich nur die für den Trainings- und Spielbetrieb notwendigen Personengruppen: o Spieler

- o Trainer
- o Funktionsteams
- o Schiedsrichter

TSG Kirchberg Jagst 1861 e.V.
Fußball – Tanzen – Turnen – Tischtennis – Tennis

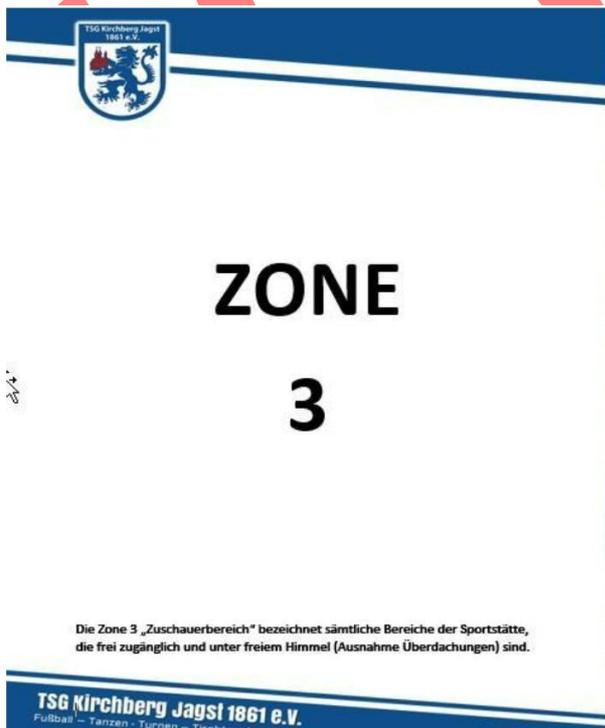


ZONE
2

In Zone 2 (Umkleidebereiche) haben nur die relevanten Personengruppen Zutritt: o Spieler

- o Trainer
- o Funktionsteams
- o Schiedsrichter
- o Hygienebeauftragter

TSG Kirchberg Jagst 1861 e.V.
Fußball – Tanzen – Turnen – Tischtennis – Tennis



ZONE
3

Die Zone 3 „Zuschauerbereich“ bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, die frei zugänglich und unter freiem Himmel (Ausnahme Überdachungen) sind.

TSG Kirchberg Jagst 1861 e.V.
Fußball – Tanzen – Turnen – Tischtennis – Tennis



Anlage 4 - Beschilderung Abstandsregelung (z.B. Geländer, Terrasse, Spielfeld,)





Anlage 4 - Beschilderung Abstandsregelung (z.B. Geländer, Terrasse, Spielfeld,)

SCHUTZ- & HYGIENE- REGELN FÜR ZUSCHAUER



Auf der Basis der Corona-Verordnung Sport des Landes
Baden-Württemberg vom 1. Juli 2020

ES SIND JEDERZEIT MINDESTENS 1,5 METER ABSTAND ZU HALTEN!



Bei einem positiven
Corona-Test im eigenen
Haushalt mindestens 14
Tage zu Hause bleiben.



Bei Erkältungssympto-
men, Husten, Fieber (ab
38° Celsius) oder Atemnot
zu Hause bleiben. Auch,
wenn sich diese Sympto-
me bei Personen im
selben Haushalt zeigen.



Allein zum Sportgelände
anreisen.



Am Sportgelände
Anwesenheitsnachweis
ausfüllen.



Nach der Ankunft mindes-
tens 30 Sekunden mit
Seife Hände waschen.



Keine körperlichen
Begrüßungsrituale (z.B.
Händedruck) durchführen.



Geschlossene Räume nur
mit Mund-Nasen-Schutz
betreten.



Den Aufenthalt in
geschlossenen Räumen
auf ein notwendiges
Minimum reduzieren.



Anlage 4 - Beschilderung Abstandsregelung (z.B. Geländer, Terrasse, Spielfeld,)

SCHUTZ- & HYGIENEREGELN FÜR SPIELER*INNEN



Auf der Basis der Corona-Verordnung Sport des Landes
Baden-Württemberg vom 1. Juli 2020

Es sind jederzeit mindestens 1,5 Meter Abstand zu halten!

Einzige Ausnahme: während des Spiels



Bei einem positiven Test im eigenen Haushalt mindestens 14 Tage zu Hause bleiben.



Bei Erkältungssymptomen, Husten, Fieber (ab 38° Celsius) oder Atemnot zu Hause bleiben. Auch, wenn sich diese Symptome bei Personen im selben Haushalt zeigen.



Wenn möglich allein und schon umgezogen zum Sportgelände anreisen. Bei Fahrgemeinschaften einen Mund-Nasen-Schutz tragen.



Eine eigene Trinkflasche zu Hause befüllen und mitnehmen.



Wenn möglich im Freien bleiben (z.B. bei Teamgesprächen in der Halbzeit) und zu Hause duschen.



Kabine, Dusche oder andere geschlossene Räume nur mit Mindestabstand und Mund-Nasen-Schutz betreten. Gegebenenfalls die Räume nacheinander gestaffelt benutzen.



Mindestens 30 Sekunden Händewaschen mit Seife – vor und nach dem Spiel.



Keine körperlichen Begrüßungsrituale (z.B. Abklatschen) durchführen.



Verzicht auf jeden nicht notwendigen Kontakt (z.B. beim Jubeln).



Vermeiden von Spucken oder Naseputzen auf dem Spielfeld.



Anlage 5- Gastronomie – Wurstbude / Getränkeverkauf



Einbahnstraßensystem mit 1,5 Meter Markierungen.

Kasse, Getränke außerhalb vom Grill

Grill zu Besucherbereich mit Plexiglasscheibe getrennt.

Desinfektionsmöglichkeit geschaffen.



Bilder Umsetzung Zone 1 – Spielfeld



Eingänge ZONE 1 – Spielfeld gekennzeichnet



Bilder Umsetzung Zone 1 – Spielfeld

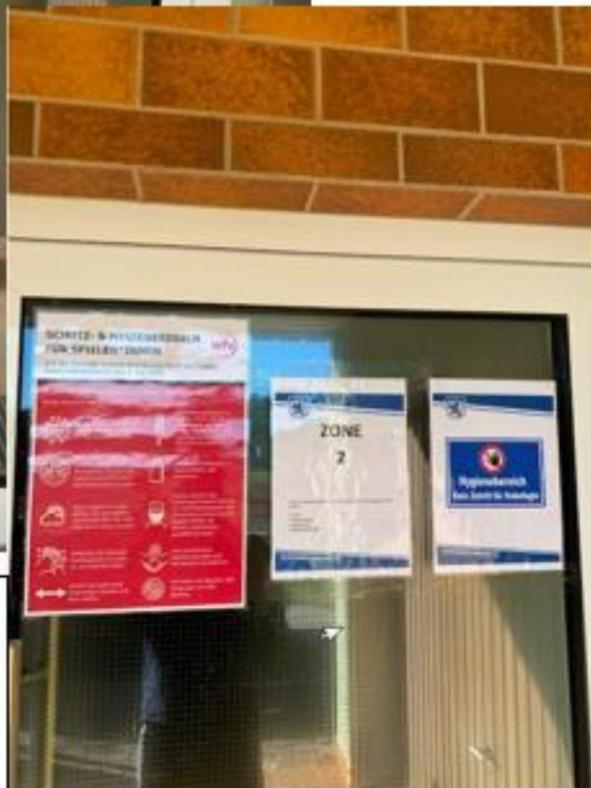


Max 3 Personen auf der Ersatzbank



Erweiterung der Ersatzbank in einem abgesperrten Bereich (Kleinfeldtor) und einer „Bierbank“ Zugang nur übers Spielfeld möglich.

Bilder Umsetzung Zone 2 – Umkleiden



Kennzeichnung Zone 2 – Umkleiden

Kennzeichnung Zone

WFV Vordruck

Kein Zugang für Unbefugte

Bilder Umsetzung Zone 2 – Umkleiden



Bilder Umsetzung Zone 2 – Umkleiden

Duschen abgeklebt um Mindestabstand einzuhalten

Max 2. Personen pro Duscraum





Bilder Umsetzung Zone 3 – Zuschauer



Zwischen den beiden Ersatzbänken ist der Zuschauerbereich mit Absperrband gesperrt. Da dort die Ersatzbänke erweitert wurden.

Bilder Umsetzung Zone 3 – Zuschauer





Bilder Umsetzung Zone 3 – Zuschauer





Bilder Umsetzung Zone 3 – Zuschauer

Eingangsbereich Vereinsheim / WC Anlagen Zuschauer

Maskenpflicht

Max. 2 Personen

WVF Vordruck





Bilder Umsetzung Zone 3 – Zuschauer





Anlage 7 Aufnahme COVID-19 Kontaktdaten / Registrierung



#meineStadtmeinVerein,TSG1861

Zuschauerregistrierung

Die Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg vom 01. Juli 2020 lässt wieder begrenzt Zuschauer zu Spielen unserer TSG zu.

Wie auch in Restaurants oder anderen öffentlichen Einrichtungen ist es **Pflicht eine Registrierung vorzunehmen**, sodass im Fall das Fälle die Infektionsketten sauber rückverfolgt werden können. Dass ihr euch also auf dem Sportgelände aufhalten dürft und das Spiel verfolgen könnt ist es notwendig, dass das Formular ausgefüllt und abgegeben wird. Für Familien, die in einem Haushalt leben, reicht die Angabe einer Person sowie die Anzahl an Familienangehörigen die ebenfalls anwesend sind.

Hiermit registriere ich mich für folgendes Spiel:

Tag, Datum:

Mannschaft/Jugend:

Name, Vorname:

Anzahl anwesende Familienmitglieder:
(aus dem eigenen Haushalt)

Kontaktmöglichkeit:
(Telefon und/oder E-Mail)

Ohne die Registrierung ist kein Einlass möglich!

Bitte haltet euch an die allgemein gültigen Hygienevorschriften und haltet 1,5m Abstand zueinander (gilt nicht für Familien aus einem Haushalt). Auf den Toiletten ist Mundschutz zu tragen.

Der Kabinentrakt, sowie das Spielfeld darf in keinem Fall betreten werden.

Danke für euer Verständnis.

Eure TSG

TSG Kirchberg Jagst 1861 e.V.
Fußball – Tanzen – Turnen – Tischtennis – Tennis

TSG Kirchberg Jagst 1861 e.V.
Fußball – Tanzen – Turnen – Tischtennis – Tennis



Anlage 9 Desinfektionsspender





Anlage 10 Absperrung Zuschauerbänke und

